



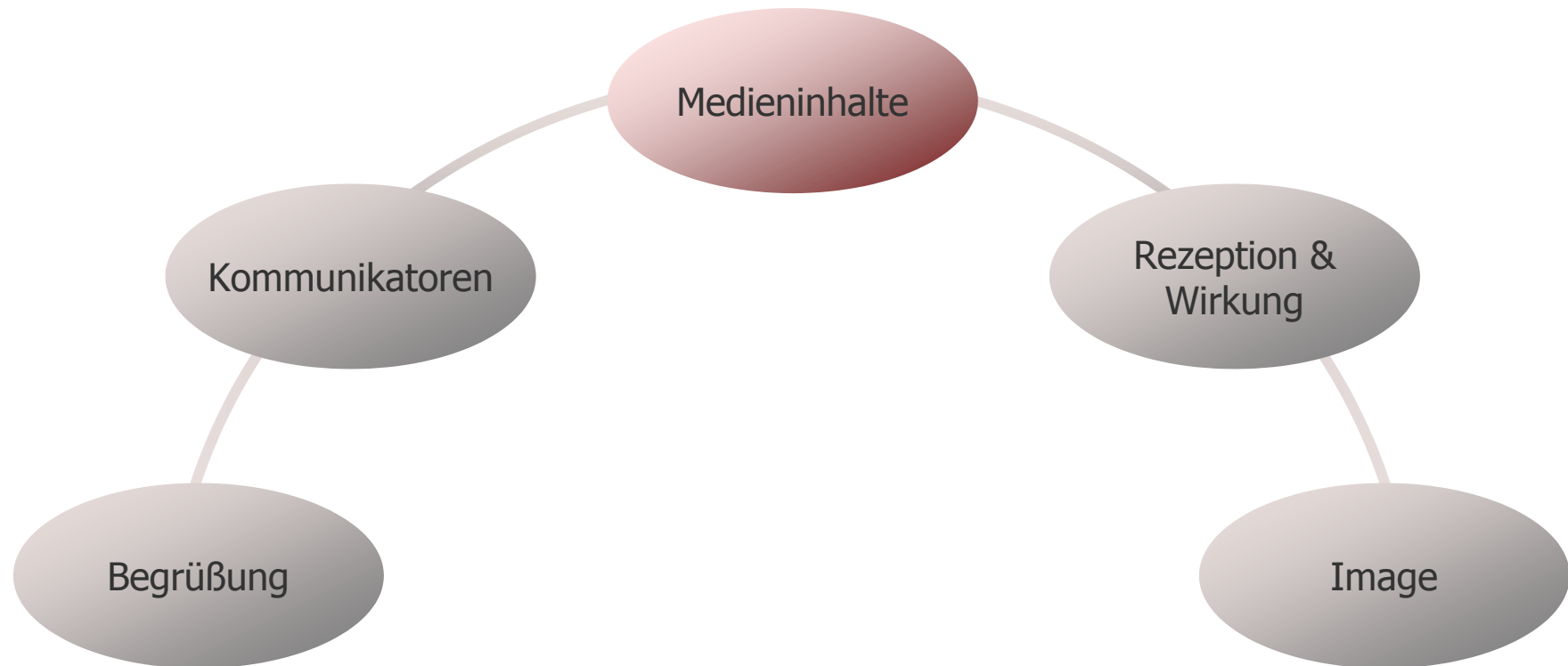
Das Institut für  
Kommunikationswissenschaft  
und der Förderverein des Instituts  
präsentieren:

---

### **3. IfK-Praxisforum**

# Themenspektrum

---





## Antje Meißner

---

... studiert seit 1996 KoWi, Soziologie & Wirtschaftswissenschaften.

Begrüßung

Kommuni-  
katoren

Medieninhalte

Rezeption &  
Wirkung

Image

### **Auf dem Weg zum Papierkorb? Chancen von Pressemitteilungen bei dpa**

Methode: Inhaltsanalyse als Input-Output-Analyse

Stichprobe: 481 PR-Pressemitteilungen,  
218 dpa-Meldungen

Zeitraum: 25. Juni - 8. Juli 2001

## Forschungsfrage

Wie und in welchem Ausmaß werden Pressemitteilungen in der Berichterstattung von Nachrichtenagenturen genutzt?

Begrüßung

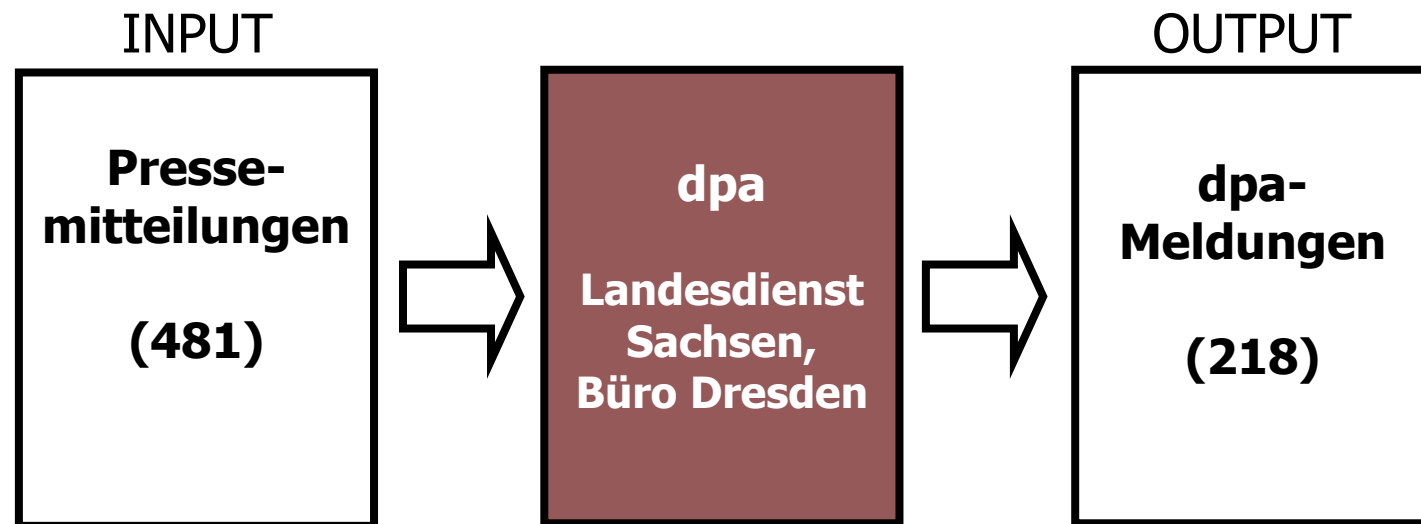
Kommunikatoren

Medieninhalte

Rezeption & Wirkung

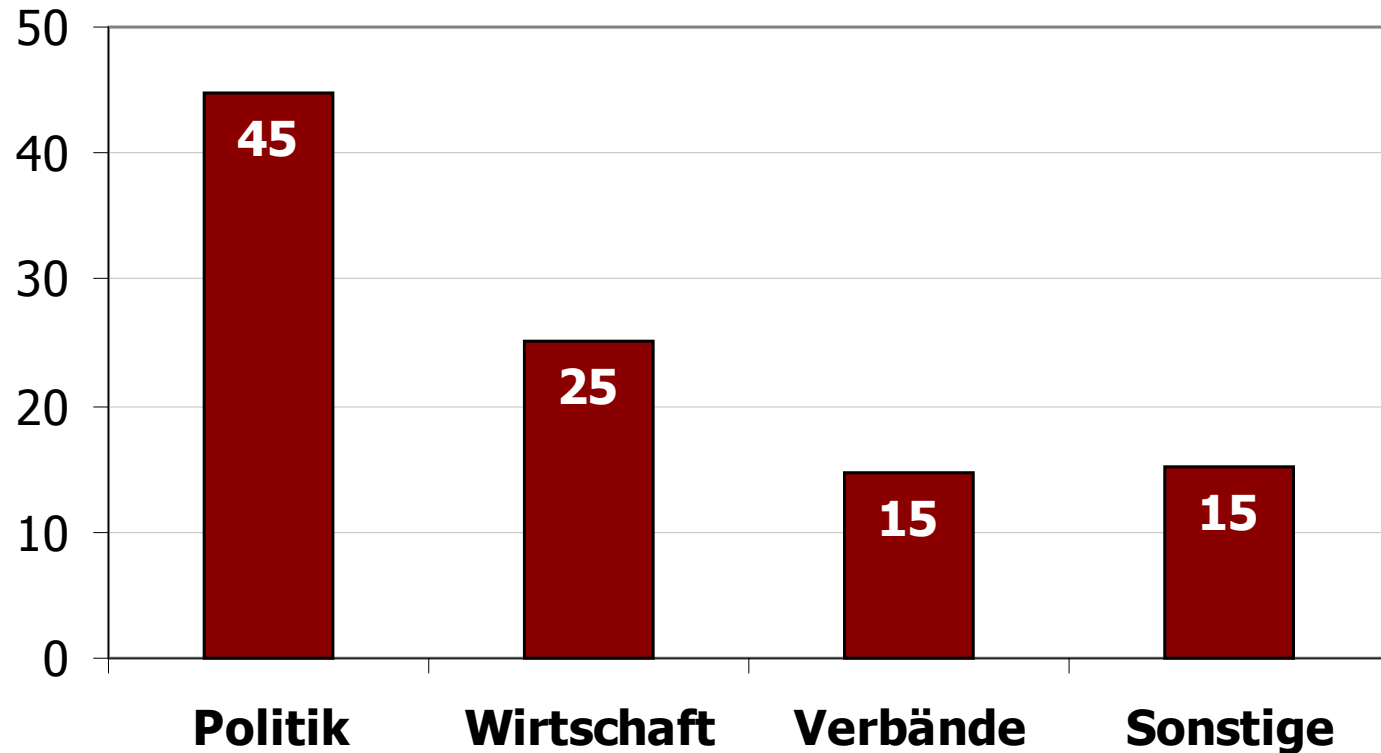
Image

## Untersuchungsanlage (Schema)



# Absender eingegangener PR-Meldungen

Angaben in Prozent



Begrüßung

Kommuni-  
katoren

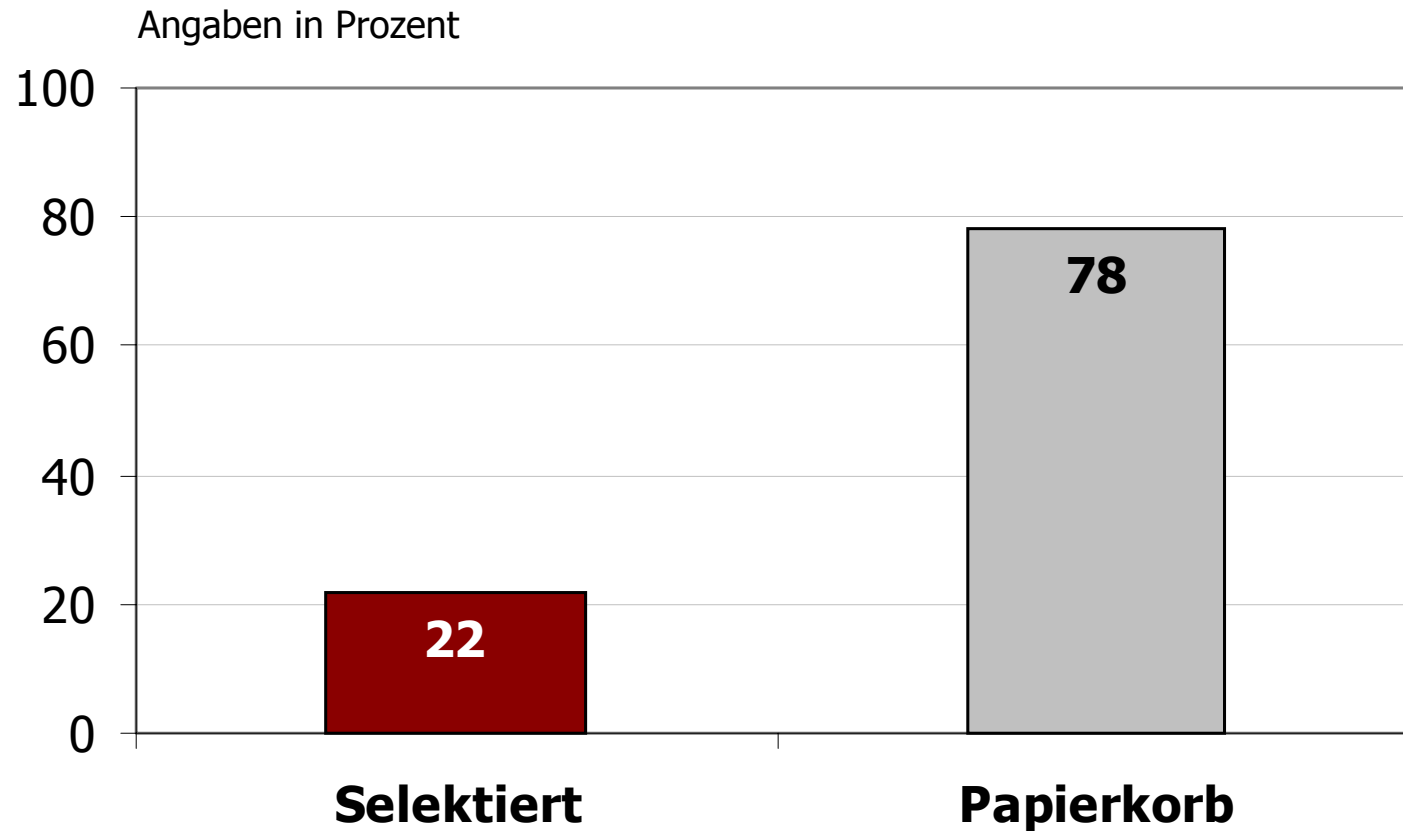
Medieninhalte

Rezeption &  
Wirkung

Image

# Anteil genutzter Pressemitteilungen

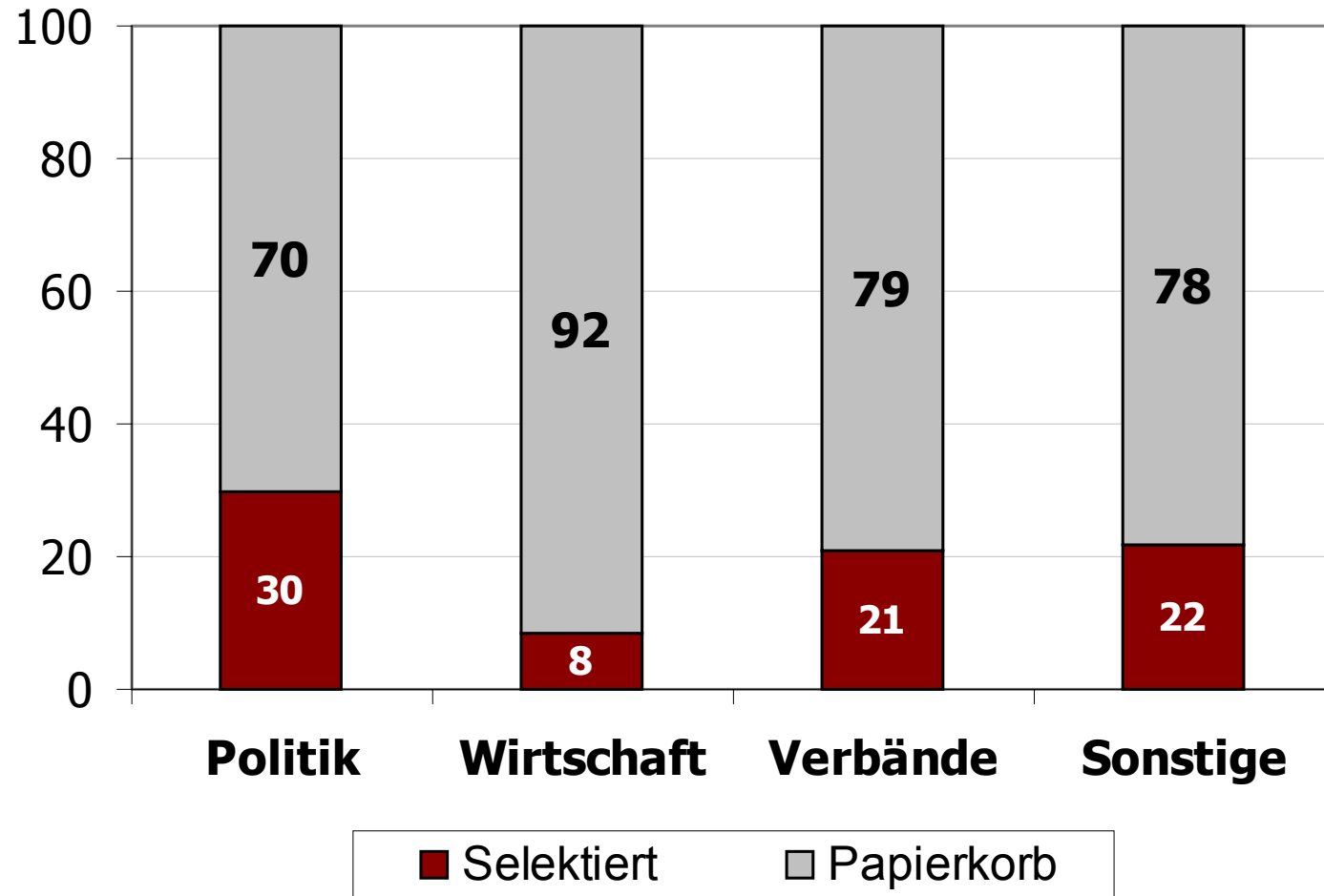
- Begrüßung
- Kommunikatoren
- Medieninhalte
- Rezeption & Wirkung
- Image



# Selektionsanteile nach Absender

Angaben in Prozent

- Begrüßung
- Kommunikatoren
- Medieninhalte
- Rezeption & Wirkung
- Image



Begrüßung

Kommuni-  
katoren

Medieninhalte

Rezeption &  
Wirkung

Image

- **Kürzungen**  
Bei 82% der Meldungen wurde weniger als die Hälfte der Informationen aus der Pressemitteilung übernommen
- **Umformulierungen**  
72% der Meldungen wurden deutlich umformuliert
- **Ergänzungen**  
55% der Meldungen wurden mit zusätzlichen Informationen versehen

## Hinweise für erfolgreiche Pressemitteilungen

---

Begrüßung

Kommuni-  
katoren

Medieninhalte

Rezeption &  
Wirkung

Image

- **Anzahl enthaltener Nachrichtenfaktoren**  
je mehr, desto besser  
(z.B. regionaler Bezug, Prominenz, Konflikt, Aktualität, Anzahl Betroffener, Personalisierung)
- **Schreibstil**  
je journalistischer, desto besser
- **Länge**  
nicht zu kurz, aber auch nicht zu lang  
(im Schnitt ca. 300 Wörter)
- **Tätigkeitsgebiet des Absenders**  
politische Akteure und regionales Tätigkeitsfeld bevorzugt

Begrüßung

Kommuni-  
katoren

Medieninhalte

Rezeption &  
Wirkung

Image

... studierte zwischen 1995 und 2002 KoWi, Politik-  
wissenschaft & Neuere und Neueste Geschichte

... arbeitet zurzeit als freie Journalistin für die  
Sächsische Zeitung.

### **Lokale Informationen trotz Streik. Was wird noch berichtet, wenn Lokalredaktionen in den Ausstand treten?**

Methode: Inhaltsanalyse

Stichprobe: 947 Artikel

Zeitraum: Oktober und Dezember 1999  
(jeweils zwei rollende Wochen)

# Was wollen wir von einer Zeitung?

---

Begrüßung

Kommuni-  
katoren

Medieninhalte

Rezeption &  
Wirkung

Image

Gesellschaft:  
Vielfalt  
Objektivität

Verleger  
Journalisten  
Anzeigenkunden

Leser:  
Information  
Service  
Unterhaltung  
Lesefreundlichkeit

# Quasi-experimentelles Design

Begrüßung

Kommunikatoren

Medieninhalte

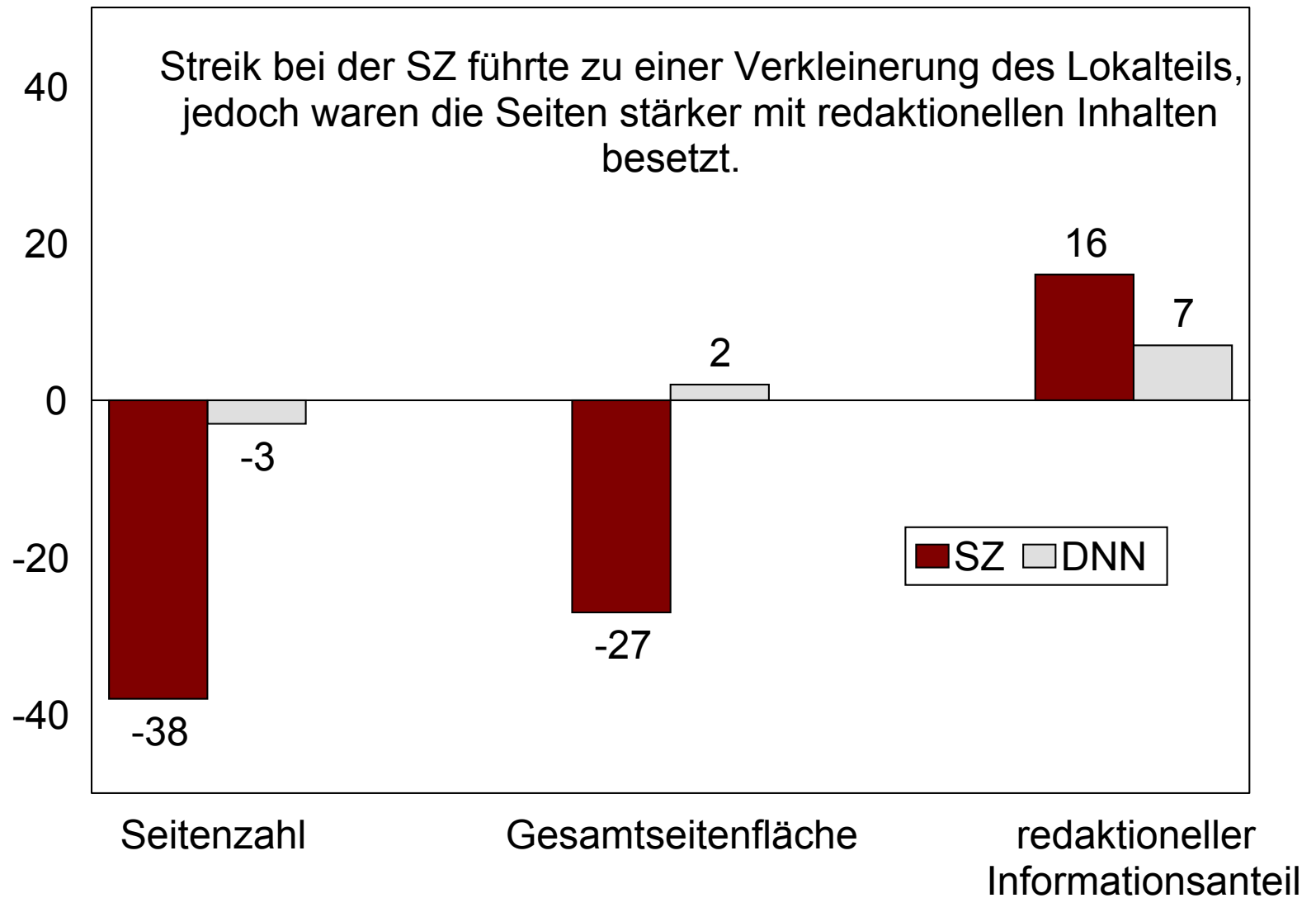
Rezeption & Wirkung

Image



# Folge 1: Kleinerer Lokalteil

- Begrüßung
- Kommunikatoren
- Medieninhalte
- Rezeption & Wirkung
- Image



## Folge 2: Weniger Lokalpolitik

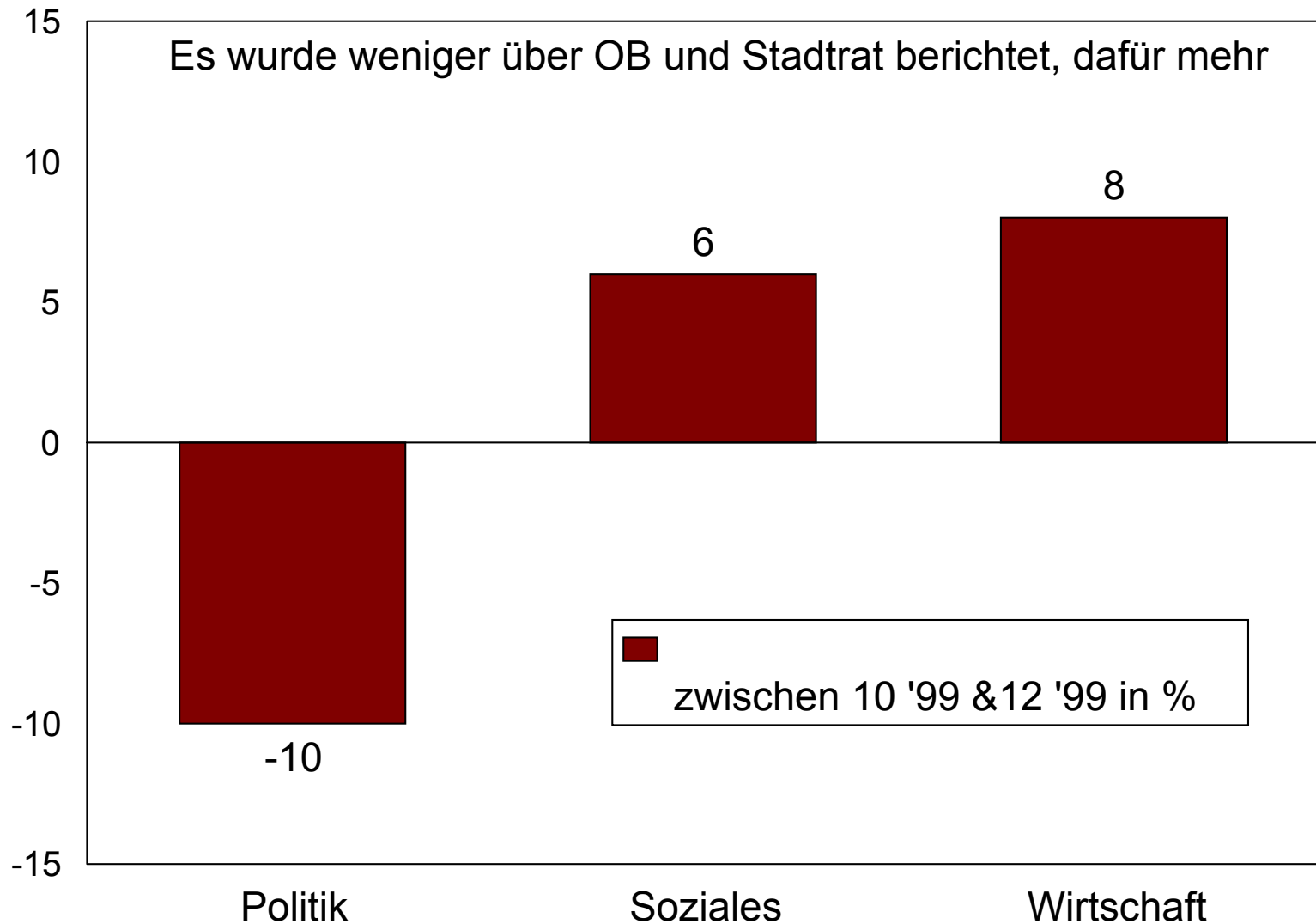
Begrüßung

Kommuni-  
katoren

Medieninhalte

Rezeption &  
Wirkung

Image



# Kleinerer Lokalteil mit weniger Politik heißt:

---

Begrüßung

Kommuni-  
katoren

Medieninhalte

Rezeption &  
Wirkung

Image

Von acht Politikseiten...



**... blieben nur noch zwei !!!**

# ABER: Quantität ≠ Qualität

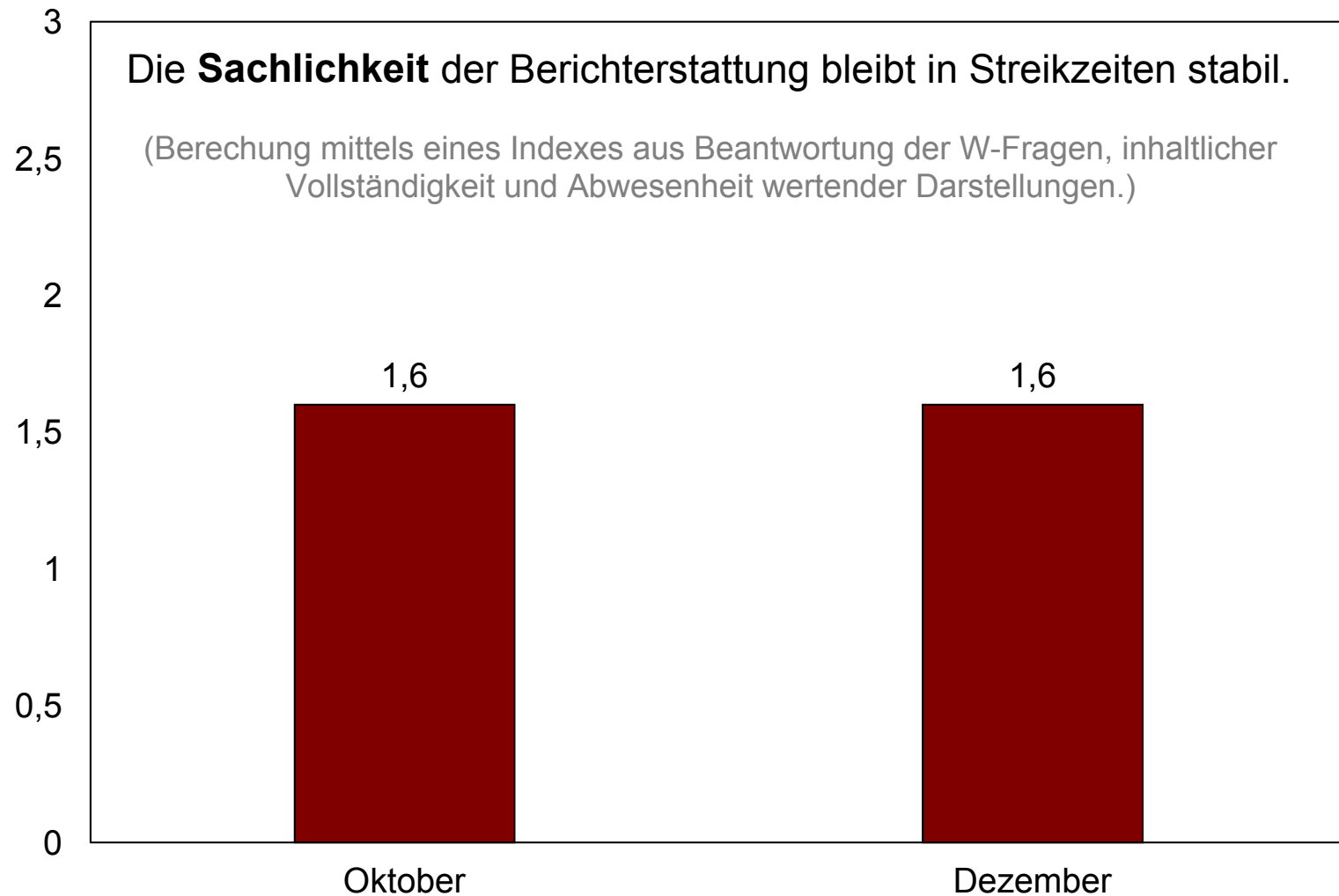
Begrüßung

Kommuni-  
katoren

Medieninhalte

Rezeption &  
Wirkung

Image



# ABER: Quantität ≠ Qualität

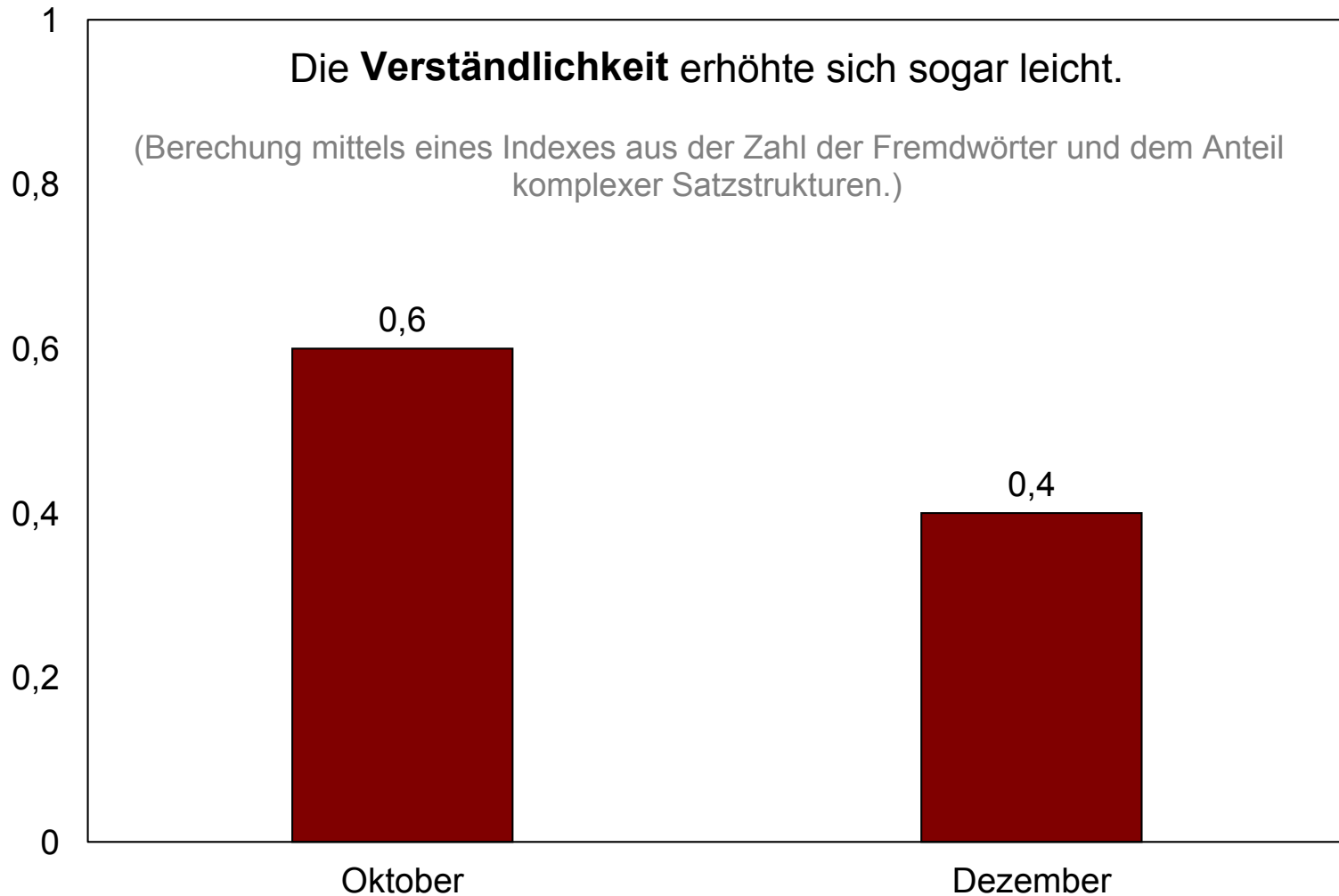
Begrüßung

Kommuni-  
katoren

Medieninhalte

Rezeption &  
Wirkung

Image



... studierte zwischen 1995 und 2002 KoWi,  
Rechtswissenschaft & Germanistik/  
Sprachwissenschaft.

Begrüßung

Kommuni-  
katoren

Medieninhalte

Rezeption &  
Wirkung

Image

### **„Im Seichten kann man nicht ertrinken“ (Helmut Thoma). Politikdarstellung in den Nachrichten von ARD, ZDF, RTL und SAT.1 der Jahre 1983, 1990 und 1998**

Methode: Inhaltsanalyse

Stichprobe: 1241 Beiträge (Hauptnachrichten von  
ARD, ZDF, SAT.1 und RTL)

Zeitraum: vier Wochen vor den Wahlen 1983, 1990  
und 1998

# Ebenen der Untersuchung

---

Begrüßung

Kommuni-  
katoren

Medieninhalte

Rezeption &  
Wirkung

Image



**Inhalt**

**Präsentation**

→ Gewichtung der  
Themen

→ Stil

→ Aufmachung

# Ebene 1: Weniger Zeit für Politik?

Begrüßung

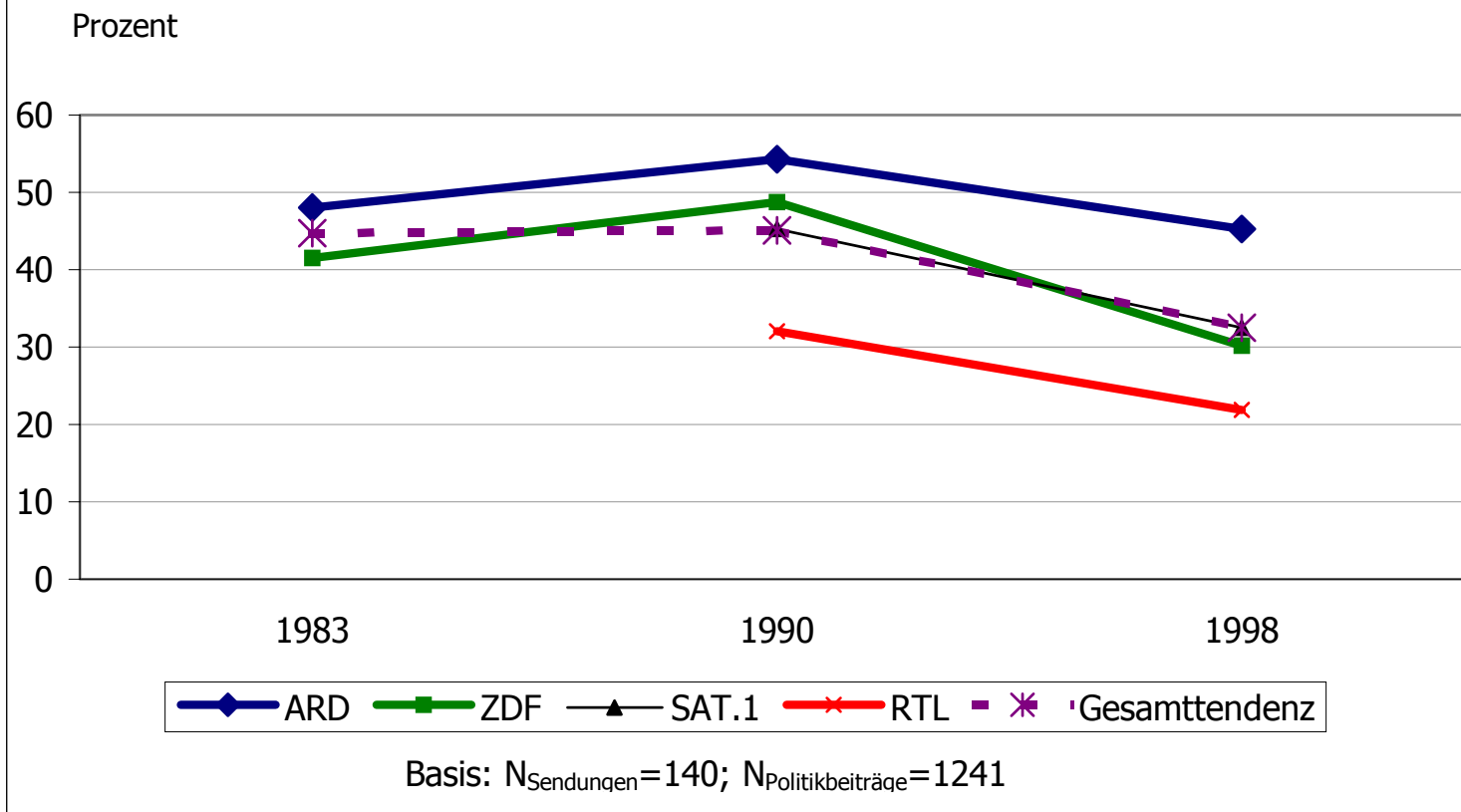
Kommunikatoren

Medieninhalte

Rezeption & Wirkung

Image

**Zeitaufwand für politische Berichterstattung in den Hauptnachrichten von ARD, ZDF, SAT.1 und RTL 1983, 1990 und 1998**



## Ebene 2: Wird Politik emotionaler dargestellt?

Begrüßung

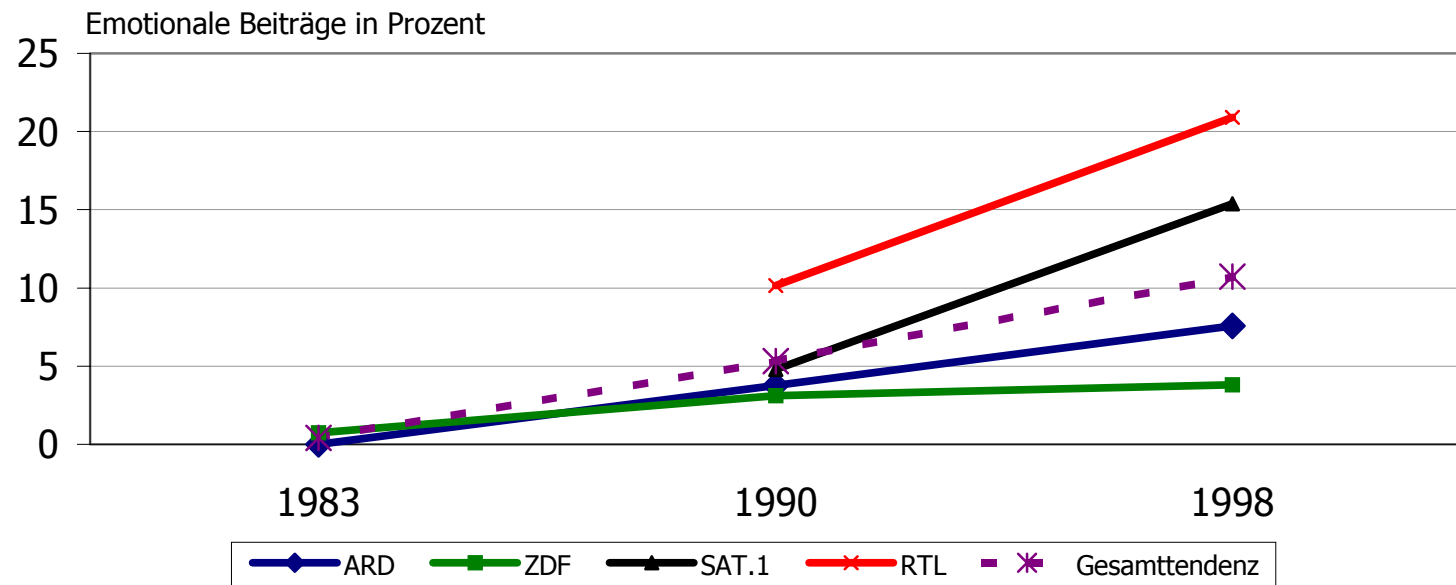
Kommuni-  
katoren

Medieninhalte

Rezeption &  
Wirkung

Image

**Emotionalisierung in der Politikberichterstattung der Hauptnachrichten von ARD, ZDF, SAT.1, RTL 1983, 1990 und 1998**



Basis: Politikbeiträge N = 1241

## Ebene 2: Wird Politik dynamischer dargestellt?

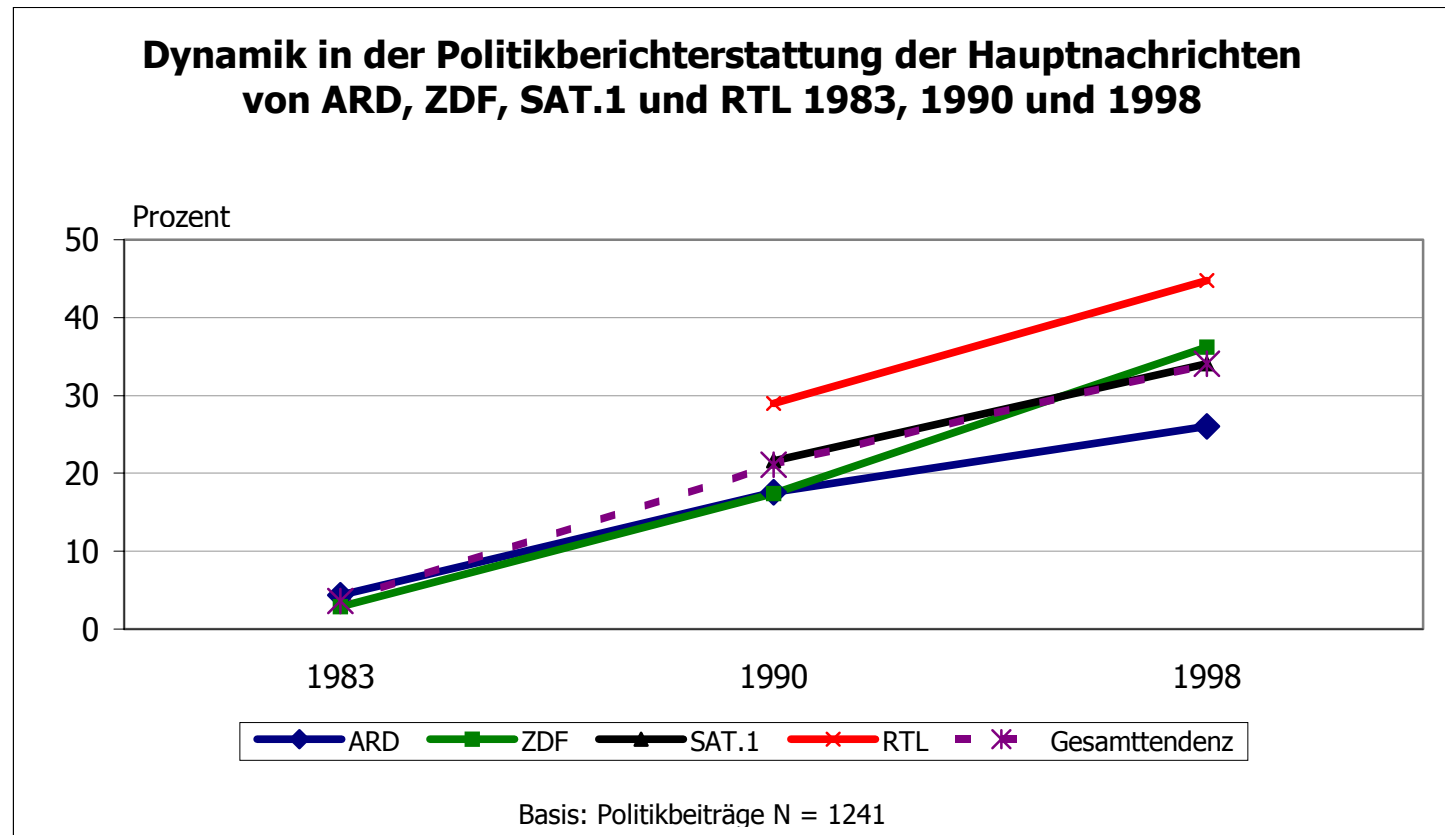
Begrüßung

Kommuni-  
katoren

Medieninhalte

Rezeption &  
Wirkung

Image



## Ebene 2: Verbindung aus Stil & Aufmachung

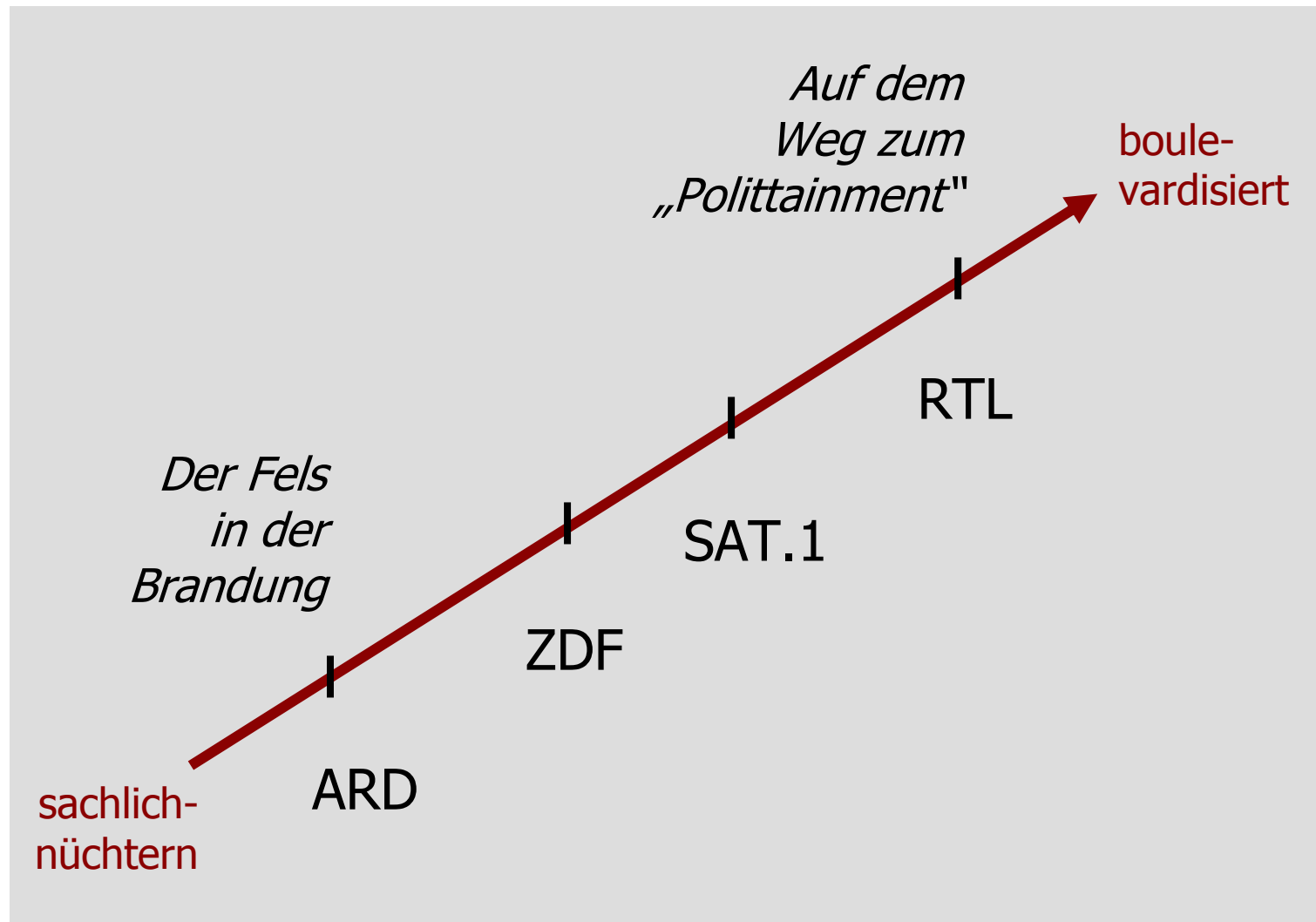
Begrüßung

Kommuni-  
katoren

Medieninhalte

Rezeption &  
Wirkung

Image



# Fazit: Information statt Entertainment!

Begrüßung

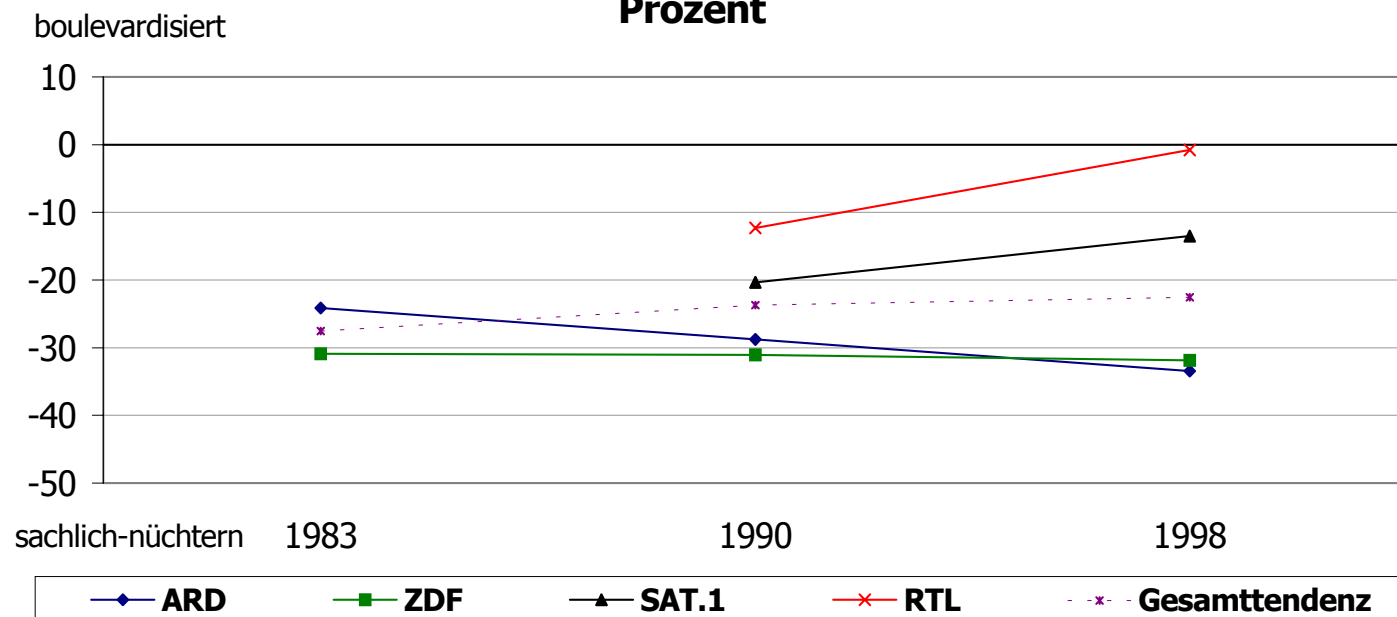
Kommunikatoren

Medieninhalte

Rezeption & Wirkung

Image

**Boulevardisierung in der Politikberichterstattung der Hauptnachrichten von ARD, ZDF, SAT.1 und RTL in den Jahren 1983, 1990 und 1998 in Prozent**



Basis: Politikberichterstattung in den Hauptnachrichten von ARD, ZDF, SAT.1 und RTL 1983, 1990 und 1998 (N<sub>Beiträge</sub> = 1241)